

PRESSETEXT

Bremen, April 2009

### Markteinführung eines kompakten AOI-Systems für unter 30.000 Euro

**Schneider & Koch präsentiert auf der SMT 2009 eine "Light-Version" seines seit Jahren am Markt erfolgreichen Tischsystems LaserVision Compact. Das kostengünstige Einstiegsmodell für Anwender, die sich erstmals mit dem Thema "Automatische Optische Inspektion" befassen, verfügt im Wesentlichen über die bekannten Leistungsmerkmale des LaserVision Compact 3.**

Das LVC Light leistet alle Standardprüfroutinen der Bildverarbeitung. Dazu gehören die Prüfung von Bauteilen mit Bestückungswinkeln von 0 - 360°, Prüfung von Bauteilanwesenheit, Bauteilpolarität und -lage sowie Lötstellenprüfung, Kurzschlussstest, Lötpastentest und Erstmusterprüfung bzw. Rüstkontrolle. Das LVC3 Light bietet dabei auch bei kleinen Serien und einer breiten Produktpalette eine hohe Effizienz und Prüftiefe. Die integrierte Kamera ermöglicht standardmäßig eine Prüfperformance von bis zu 35.000 Bauteilen pro Stunde. Zum Leistungsumfang gehören u.a. die automatische Schublade, ein integrierter PC sowie eine einheitliche, leistungsfähige Software. Wie auch die Systeme LaserVision 6 und LaserVision Compact 3 verfügt auch die "Light"-Version über die neue, bedienerfreundliche Software-Oberfläche, die eine schnelle, übersichtliche und extrem einfache Erstellung von Prüfprogrammen garantiert.

Ferner kann das LVC Light je nach Budgetrahmen jederzeit auf- und nachgerüstet werden. Optional sind beispielsweise die telezentrische Optik, eine höher auflösende Kamera und ein Statistik-Tool zur weiteren Auswertung der Prüfergebnisse. Investitionsschutz besteht auch bei einem späteren Umstieg auf ein großes Standalone- oder Inline-System: Die Übernahme der Prüfprogramme vom LVC Light zum LV6 ist problemlos möglich. Zudem bietet Schneider & Koch auf Wunsch auch den Rückkauf des LVC Light an.

[www.prueftechnik-sk.de](http://www.prueftechnik-sk.de)

Abb. LaserVision Compact Light

